

Betreff: Hier ist BRIDGES für August 2023

Von: Weltgemeinschaft der CVJM-Rentner <caltschul+icloud.com@ccsend.com>

Datum: 17.08.2023, 22:13

An: wyfrfriend@ozdyk.de



Elf lateinamerikanische und karibische YMCA-Pensionäre, die in der Gegend von Miami leben, trafen sich zur Jahresmitte zu einem Gemeinschaftstreffen. L-R: Gladys Gonzales de Rojas (Kolumbien); Heli Rojas (Kolumbien); Omaira Romero (Venezuela); Hernan Romero Matute (Venezuela); Reverend Hector Mendez (Kuba); Oneida Mendez (Kuba); stehend: Libia Vargas (Kolumbien); Ehemann Juan Manuel Duque (Kolumbien); Jerry Prado Shaw (Bolivien); sitzend: Martha Prado (Argentinien); und Mary Rivera Croto (Kolumbien). Einer der wichtigsten Höhepunkte war die Feier zum 97. Geburtstag von Hernan Romero.



BRIDGES

**Offizieller Newsletter von
Die Weltgemeinschaft der YMCA-Rentner
August 2023 * [Ansicht als Webseite](#)**

file:///C:/Benutzer/Guenter/Desktop/Bridges/Here's%20BRIDGES%20for%20August%2... 19.08.2023

Anmerkungen des Vorsitzenden...

Von Kohei Yamada, WFYR-Vorsitzender



Hallo Freund von WFYR,

Zur Halbzeit dieses Kalenderjahres habe ich mir einige Ziele für die nächsten sechs Monate gesetzt.

Ich freue mich sehr, Ihnen die Fortschritte mitteilen zu können, die ich während des ersten Jahres, von Juli 2022 nach der Generalversammlung des Weltjugendrings in Aarhus bis heute, beobachtet habe.

Ein großer Fortschritt ist bei den globalen Ruhestandsinitiativen zu verzeichnen. Unter Die Leitung des YMCA 2018-2022 diskutierte und untersuchte die Möglichkeiten in verschiedenen Ländern, in denen die YMCAs aus verschiedenen Gründen keine Rentensysteme zur Unterstützung ihrer Mitarbeiter haben.

Die U.S. YMCA Alumni Group und andere Ruheständler boten großzügige Unterstützung an, wenn es notwendig und realistisch ist, solche Initiativen weiterzuführen. Jetzt haben wir in Sri Lanka für 10 Mitarbeiter der dortigen YMCAs und in zwei afrikanischen Ländern, Kenia und Sierra Leone, begonnen. Diese Initiativen zielen darauf ab, ihren Mitarbeitern langfristige Ruhestandsleistungen zu bieten, um eine effektive YMCA-Führung in diesen Ländern zu erhalten.

Der erste Versuch des WFYR Visual Gathering am 24. Mai geht auf die Initiative mehrerer Mitglieder des WFYR-Führungsteams zurück. (Besonderer Dank gilt unseren Freunden in Kanada, die sich um alle technischen Vorkehrungen gekümmert haben). Die einstündige Veranstaltung wurde von 82 Mitgliedern aus 13 Ländern besucht.

Es war eine Gelegenheit für die teilnehmenden YMCAs in der Welt, ihre Gebete und Unterstützung auszutauschen. Die Reden des Nationalen Generalsekretärs des ukrainischen YMCA, des Gebietsgeneralsekretärs des Europäischen Bundes und des Generalsekretärs des Welt-YMCA waren sehr interessant. Es war ein großer Erfolg und wir haben beschlossen, dieses Treffen am 18. Oktober 2023 für einen anderen Bereich unserer Welt zu wiederholen, möglicherweise mit einer Übersetzungsversion von Zoom.

Überlegungen zu der Konferenz, an der wir vor einem Jahr teilgenommen haben.

Es war vor einem Jahr, als wir uns in Arhus, Dänemark, trafen. Ich kann nicht glauben, was damals mit meiner Frau Marlene und mir passiert ist. Nach dem Weltkongress besuchte ich meinen Freund in Norwegen und erfuhr, dass wir beide positiv auf COVID getestet worden waren. Wir hatten beide nur sehr leichte Symptome, aber die japanischen Vorschriften erlaubten keine Rückreise nach Japan, es sei denn, die Passagiere erhielten ein negatives Testergebnis mittels PCR-Test. Die Vorschrift war streng, und wir wurden für die nächsten drei Wochen durch einen PCR-Test in Dänemark positiv getestet. Das war eine Erfahrung, die wir nie vergessen werden!



Ich habe einige Reisepläne für die kommenden Monate.

Vom 6. bis 10. September findet in Buenos Aires, Argentinien, ein besonderes Treffen statt. Es handelt sich um ein AGAPE-Treffen, bei dem YMCA-Pensionäre aus 12 oder mehr Ländern zusammenkommen werden. Meine Frau Marlene und ich werden an dieser seltenen Gelegenheit in Lateinamerika teilnehmen, um die Menschen und die Aktivitäten von AGAPE kennen zu lernen.

Herzlichst,

Kohei Yamada

WFYR-Vorsitz, 2022-2026

Gedanken der Redakteure...

Von Len und Joyce Wilson

Dies war eine spannende und denkwürdige Ausgabe von *Bridges* für Ihre Redakteure. Es ist aufregend, wenn wir über Aktivitäten an so vielen Orten in der Welt informiert werden.

Wir haben ein neues und angesehenes WFYR-Mitglied in China (Jianrong WU, ehemaliger nationaler Generalsekretär des chinesischen YMCA). Mehr und mehr können wir Mitglieder vorstellen, die ihren goldenen 100sten Geburtstag feiern. Erfahren Sie mehr, wenn Sie die Berichte von Y's Retired aus dem Vereinigten Königreich lesen.

file:///C:/Benutzer/Guenter/Desktop/Bridges/Here's%20BRIDGES%20for%20August%2... 19.08.2023

Wir hoffen, dass unser Freund Shigeru Shimada, der aus Japan berichtet, weitere Berichte über "Freizeitreisen" liefern wird. Sie werden seine Reise genießen.

(Foto: Len und Yoice fühlten sich in Atlanta bei der Y-USA-Generalversammlung wie zu Hause)



Wir fühlten uns geehrt, dass wir zur Generalversammlung des YMCA of the USA in Atlanta im letzten Monat eingeladen wurden, so dass wir dabei sein konnten, als mehrere Freunde in die YMCA Hall Of Fame aufgenommen wurden. Wir konnten Zeit mit dem ehemaligen WFYR-Vorsitzenden Don Anderson und seiner Frau Sue verbringen und uns unter einige YMCA-Größen mischen, darunter der ehemalige WFYR-Vorsitzende Norris Lineweaver.

Wir können einige Bilder von glücklichen Momenten mit ihnen teilen. Don hat einen kurzen Bericht über die geehrten Personen verfasst (siehe unten), und es ist wichtig zu erwähnen, dass alle Geehrten in irgendeiner Weise mit Weltdienstprojekten verbunden waren.

Während der jüngsten YUSA-Generalkonferenz gab der YMCA Atlanta einen internationalen Empfang für mehr als 100 Teilnehmer aus verschiedenen Ländern in seiner kürzlich errichteten Gemeinschafts- und Kinderbetreuungs-/Bildungseinrichtung. Die Einrichtung würde jedes Y in der Welt vor Neid erblassen lassen. Das Projekt war das Ergebnis einer umfassenden Zusammenarbeit der Gemeinde mit staatlichen und privatwirtschaftlichen Mitteln. In Dons Artikel finden Sie eine genauere Beschreibung der Veranstaltung.

Unsere Freunde in Lateinamerika stehen kurz vor ihrer lang erwarteten AGAPE-Konferenz. *Bridges* wird über Einzelheiten und Fotos von der Veranstaltung berichten. Die India Fellowship of YMCA Retirees unterhält weiterhin eine sehr enge Beziehung zu ihrem National Council of YMCAs und genießt festliche Zusammenkünfte.

In den nächsten Ausgaben von *Bridges* werden wir einige Artikel veröffentlichen, in denen wir einige der großen Führungspersönlichkeiten des YMCA ehren. Jedes Land hat seine legendären Führungspersönlichkeiten, die das Fundament für den heutigen YMCA gelegt haben. Vielleicht gibt es in Ihrem Land eine solche Person, und Sie wären bereit, unseren Lesern Hintergrundinformationen und Bilder zur Verfügung zu stellen.

Es ist schön, die Pandemie hinter sich zu lassen und wieder über die Aktivitäten des WFYR in aller Welt zu berichten.

Keine Ziele. Keine Mission. Ich genieße es einfach, Freunde zu sehen.



*Von Shigeru Shimada, ehemaliger Generalsekretär des
Nationalrats der YMCAs in Japan*

Nach dem Eintritt in den Ruhestand sehnte ich mich danach, in aller Ruhe eine Reise zu unternehmen, ohne an die Zeit gebunden zu sein. Als ich noch aktiv war, war das Reisen nur ein Transportmittel, und ich dachte daran, auf dem kürzesten Weg und mit den günstigsten Mitteln schnell zu reisen. Ich wollte das Ergebnis und nicht den Prozess. Jetzt sehnte ich mich nach einer langsamen Reise und einem angenehmen Prozess, aber ich hatte die Gewohnheit, von der Zeit gejagt zu werden, noch nicht abgelegt, so dass ich am Ende wohl die kürzeste Strecke zurücklegte.

Letztes Jahr nahm ich am 20. Weltrat der CVJM und an der 7. Generalversammlung des WFYR in Dänemark teil und plante, nach der Konferenz eine Woche in Deutschland zu verbringen. Es stellte sich jedoch heraus, dass ich mich in Deutschland mit COVID infiziert hatte, und ich beschloss, einen Monat lang dort zu bleiben.



Mit einem Monatsticket für nur 9 € konnte ich eine Zug- und Busfahrt von Lübeck nach München genießen. Ich blieb auch 4 Tage im Haus von Albrecht Kaul und genoss das fantastische Essen seiner geliebten Frau Brigitte (*Foto rechts*). Es war ein sehr glücklicher Moment, bei ihnen zu wohnen. Ich habe seine Freundschaft nie vergessen.

Um am Vorabend des 26. Regionalkongresses Japan West der Y's Men's Club International Association teilzunehmen, der am 9. Juni dieses Jahres in Kumamoto stattfand, habe ich statt des Flugzeugs den Zug benutzt. Die Entfernung von Toyama nach Kumamoto beträgt über 1.000 km. Ich wollte mit den Nahverkehrszügen fahren, aber das würde zwei Tage dauern, also benutzte ich den begrenzten Expresszug und den Shinkansen. Es war eine Reise mit einem festen Ziel, aber an diesem Tag war ich hauptsächlich unterwegs und besuchte nur die Party am Vorabend des Festes, also genoss ich einfach die Zugfahrt für etwa acht Stunden.



Heutzutage sind in Japan verschiedene Fernsehsendungen über Zugreisen sehr beliebt. So wie die Fernsehsendung "Nomitetsu Honsen". Ich kaufte am Bahnhof Sake und Snacks und genoss die Zugfahrt, obwohl ich zweimal umsteigen musste. (Foto: Sake und Snacks an Bord)

Nach meiner Ankunft am Bahnhof von Kumamoto checkte ich in einem Hotel in der Nähe des Veranstaltungsortes vor der Burg von Kumamoto ein und erreichte das Hotel des Veranstaltungsortes am Vorabend des Festivals. Durch das Fenster des Veranstaltungsortes konnte man die Burg Kumamoto in der untergehenden Sonne wunderbar sehen. Die Kapazität von 120 Personen für den Vorabend war schnell gefüllt, und die Mitglieder des Y's Men's Club, die sich nicht anmelden konnten, schienen eine besondere Party mit Freunden zu feiern, mit denen sie sich ausgetauscht hatten. Mehr als 600 Personen nahmen am nächsten Tag an der Convention teil, erfüllt von der Freude, dank der COVID zum ersten Mal seit mehreren Jahren wieder Freunde treffen zu können.

Als Partner des YMCA setzt sich der Y's Men's Club über den YMCA für die Jugendarbeit sowie für regionale und internationale Themen ein. Der Toyama Club, dem ich angehöre, gehört zur Region Japan West. In Japan wurde die Region Japan im Juni 1932 gegründet und kann auf eine 91-jährige Geschichte zurückblicken. Im Jahr 1997 wurde die Region Japan in zwei Regionen aufgeteilt, die Region Japan Ost und die Region Japan West. (Foto: Der Blick aus dem Zug)



Derzeit sind etwa 1.500 Personen in 80 Clubs in Japan West und etwa 800 Personen in 60 Clubs in Japan Ost registriert und aktiv. Sie hat 25.000 Mitglieder in 1.500 Clubs in 66 Ländern auf der ganzen Welt.



Der CVJM ist auch eine starke Organisation zur Unterstützung der Katastrophenhilfe und der internationalen Zusammenarbeit, z. B. bei der Unterstützung ukrainischer Flüchtlinge, an der der CVJM arbeitet. Darüber hinaus sind viele YMCA-Pensionäre zu den Mitgliedern gestoßen. Der diesjährige Regionaldirektor von Japan Ost ist unser lieber Vorsitzender, Herr Kohei Yamada. *(Foto: Shigaru mit Kohei Yamada)*

*

In Japan gibt es verschiedene Arten von Eisenbahnliebhabern. Typischerweise werden vier Gruppen unterschieden.

1. **"NORITETSU"**: die gerne Zug fahren. Das ist normal.
2. **"TORITETSU"**: die gerne Züge und die Umgebung fotografieren.
3. **"OTOTETSU"**: Wer gerne Züge und Umgebungsgeräusche hört, nimmt den Sound auf und teilt ihn mit anderen.
4. **"NOMITETSU"**: die gerne SAKE oder anderen Alkohol in Zügen trinken und die Aussicht genießen. *(Foto: Übersetzung des Banners: 26. Regionalkongress von Japan West, Y's Men's Club International Association)*





V.l.n.r.: Don und Sue Anderson, Hall of Famer Len Wilson und Norm Joyner, der neu in die Hall of Fame aufgenommen wurde, in Atlanta.

Grumpy Old Men

Bewertung der heutigen Y-Szene in Atlanta

Von Don Anderson, ehemaliger WFYR-Vorsitzender

Einige von uns älteren YMCA-Pensionären (*Len Wilson, Norris Lineweaver, Dave Mercer, Norm Joiner, Mike Bussey, ich und andere*) nahmen kürzlich an der Generalversammlung des YMCA of the USA mit etwa 3.500 Teilnehmern in Atlanta, Georgia, teil. Im Rahmen dieser Veranstaltung fand auch die Aufnahme in die National Hall of Fame des YMCA statt. Dave, Norm und Mike gehörten zu denjenigen, die aufgenommen wurden.

Die Generalversammlung war mit einem bunt gemischten jungen Publikum und einigen etwas älteren Führungskräften gefüllt. Es war die perfekte Kulisse für uns alte Kauze, um zu beklagen, dass diese jüngere Generation den CVJM in den Ruin führt.

Aber diese neue Generation hat uns "Grumpy Old Men" keine Chance gegeben. Einige von uns hätten leicht zur Besetzung des gleichnamigen Films gehören können. Der Geist, die Energie, die Hingabe und die Kreativität dieser jungen Menschen überschatteten jeden Gedanken an Kritik.

Derzeit findet diese Generation von YMCA-Mitarbeitern und Freiwilligen

verblüffende Wege, um den bedürftigsten Gemeinden erstklassige Programme und Einrichtungen zu bieten. Sie nutzen die unglaubliche Stärke des YMCA, um andere Wohltätigkeitsorganisationen und staatliche Stellen in die Zusammenarbeit einzubinden, um die menschlichen Bedürfnisse in den Vierteln zu erfüllen, die nach Hilfe schreien.



Wir nahmen an einem Empfang der internationalen Abteilung des YMCA der USA teil. Er fand in einem YMCA-Programmzentrum in einem Armenviertel von Atlanta statt.

Die Einrichtung machte mich fassungslos (Foto links).

Die YMCAs haben Millionen von Dollar von YMCA-Spendern, Stiftungen, Unternehmen und der Regierung aufgebracht, um eine fantastische Einrichtung zu schaffen, die alles übertrifft, was ich mir je hätte vorstellen können. Der größte Teil des Gebäudes wurde für ein Kinderentwicklungszentrum für Kleinkinder und Vorschulkinder genutzt.

Die Qualität und der Gedanke hinter den Innen- und Außenbereichen, die von der Kinder war erstaunlich. Alle Kinder, die das Zentrum besuchen, tun dies völlig kostenlos. Wir erfuhren von vielen anderen ähnlichen Geschichten im ganzen Land - im Dienste von Kindern, älteren Bürgern und ärmeren Familien. Der CVJM bleibt wichtig und in guten Händen.

Ich habe erwähnt, dass die unglaubliche Stärke des YMCA genutzt wird, um andere an den Tisch zu bringen. Es sollte angemerkt werden, dass diese Stärke auf den Schultern einiger mürrischer alter Männer *und* Frauen ruht. Einige von ihnen wurden gerade in die National Hall of Fame des YMCA aufgenommen.

YMCA-Weltdienst: *Schaffen für alle* *Von Mary Tikalski, Direktorin, YUSA Weltdienst*

Vom 19. bis 23. Juli trafen sich mehr als 3.300 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter aus der amerikanischen YMCA-Bewegung und sieben Ländern in Atlanta, Georgia, zur Generalversammlung 2023 der YMCAs, um zum ersten Mal seit 2019 gemeinsam zu lernen und sich zu vernetzen. Diese Generalversammlung war besonders inspirierend, weil sich unsere globale YMCA-Bewegung bei zahlreichen einzigartigen Gelegenheiten



engagierte. Einige der vielen
Höhepunkte waren:

Carlos Sanvee (Generalsekretär des World YMCA) stellte die Vision 2030 vor, die unser gemeinsames, globales Ziel ist, eine gerechte, nachhaltige, gleichberechtigte und inklusive Welt für alle zu schaffen. *(Foto oben rechts)* Eine beeindruckende Darbietung von Sofia Leshyshak vom ukrainischen Tera-Incognita-Chor, veranstaltet vom YMCA Lviv. Ukrain präsentierte traditionelle ukrainische Lieder und Kultur während der Generalversammlung. Im Anschluss an die Generalversammlung begaben sich Sofia und Führungskräfte des YMCA Lviv, Ukraine, auf eine Tournee durch US-amerikanische YMCAs und berichteten von den tiefgreifenden Auswirkungen ihrer Arbeit während des Krieges.

Mehrere YMCA-Weltdienst-Champions wurden als Teil der Class of 2023 in die National YMCA Hall of Fame aufgenommen, darunter Jane Seaver Kirk, David Mercer, Norman Joyner, Jose Rendon, Michael Bussey, Carolyn Creager, Dick Jones und Marvin Ludwig.

Drei globale YMCA-Panels boten Gespräche über globales Engagement und die (1) World YMCA Vision 2030, (2) YMCAs of the Americas Agenda, (3) die South Africa/US YMCA Coalition.

In einem berührenden "*Missionsmoment*" erfuhren wir von der Reise der Familie Chukhvitskiy von Kiew, Ukraine, nach Atlanta wegen des Krieges. Der YMCA of Metro Atlanta spielt eine entscheidende Rolle bei der Unterstützung der Familie bei der Anpassung an die USA, einschließlich der Einladung der Kinder zu ihren YMCA-Campingprogrammen, was sich positiv auf die gesamte Familie auswirkt.

Y's Retired UK:

Alles Gute zum Geburtstag und etwas Golf

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag an Walter Crosby (*Dritter von links auf dem Foto*), der in den 1980er und 1990er Jahren viele Jahre lang Schatzmeister des YMCA Schottland war und sein Interesse und seine Unterstützung für den YMCA fortsetzte.



Er ist Vizepräsident des YMCA Schottland und nahm an den Y's Retired-Sitzungen vor dem COVID persönlich und während des

COVID per Zoom teil.

Von Beruf Bankkaufmann, war Walter ein aktiver Ältester der Church of Scotland und Treuhänder/aktiver Unterstützer vieler Wohltätigkeitsorganisationen.



Zweiundzwanzig (darunter neun "Neulinge") wurden von Präsident Graham Clarke zu unserem Juli-Golfausflug im Griton Country Club begrüßt. Zu Beginn sprach er Gebete für die Kollegen, die seit unserem letzten Treffen verstorben sind, und für die Kollegen, die aufgrund von Unfähigkeit, Krankheit oder anderen Verpflichtungen nicht teilnehmen konnten. Er dankte auch für das Essen und diejenigen, die es zubereitet und uns während unserer gemeinsamen Zeit betreut haben.

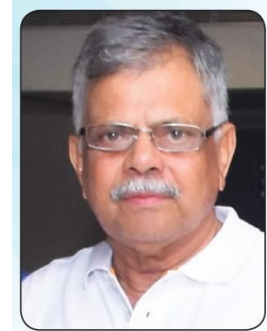
Während das hauseigene Team den Hauptgang abräumte, versammelten wir uns auf dem Übungs-Putting-Green für das übliche Gruppenfoto, das immer ein wenig Zeit in Anspruch nimmt, weil die Leute so eifrig am Plaudern sind. Dann baten wir vier Personen an jedem Tisch, während des Desserts an einen anderen Tisch zu gehen, um sicherzustellen, dass der Gesprächsfaden nicht abbriss.

India Fellowship of YMCA Retirees: *uns zusammenhalten*

Nachdenken über die indische Gemeinschaft der YMCA-Sekretäre:

Grüße anlässlich der jährlichen IFYR-Konferenz, die im April vom Bombay YMCA ausgerichtet wurde. Fünfundzwanzig Jahre nach der Gründung von IFYR und nach

eine große Jubiläumsfeier im Jahr 2022 im Madras YMCA, stellt sich mir die Frage, was das ursprüngliche Ziel ist und das Motiv für die Gründung der IFYR? Was haben sich die Gründungsmitglieder dabei gedacht, diese Gemeinschaft zu gründen?



Die Suche nach einer Antwort auf diese Frage wirkt auch heute noch als Motivationsfaktor und prägt das IFYR. Die Antwort auf diese Frage führt uns zurück zur ursprünglichen Motivation für die Beantwortung dieser Frage.

Ich habe einen Moment lang über ihre Motive und Initiativen nachgedacht und bin überzeugt, dass die Gründungsmitglieder der IFYR nur eines im Sinn hatten: die CVJM-Rentner zusammenzubringen, damit sie ihren Glauben an Christus stärken und ihre Freuden und Sorgen sowie ihre persönlichen Erfahrungen mit Christus miteinander teilen können." -- **Stanley Karkada, IFYR-Präsident (Foto von links)**



(Foto oben: IFYR-Führungsteam)

Eine Botschaft an IFYR vom Präsidenten des indischen YMCA-Nationalrats:

Als Nationaler Präsident des Nationalen Rates der indischen YMCAs fühle ich mich geehrt, vor einem so bedeutenden Verband von indischen YMCA-Fachsekretären im Ruhestand zu sprechen, die immens zum Wachstum und zur Entwicklung unserer großen Organisation beigetragen haben.



Ihr "Engagement", Ihre "harte Arbeit" und Ihr "Einsatz" haben der indischen YMCA-Bewegung im Laufe der Jahre geholfen, ihre "Ziele und Zielsetzungen" zu erreichen. Ihre Beiträge haben einen bedeutenden Einfluss auf das Leben unzähliger Jugendlicher, Frauen und unterdrückter Gemeinschaften im ganzen Land. Ihre Führungsqualitäten und Ihr Mentorentum haben viele junge Menschen dazu inspiriert, eine Karriere im Bereich "Sozialer Dienst und Gemeindeentwicklung" einzuschlagen.

-- **Vincent George**, Präsident des indischen YMCA-Nationalrats (Foto oben). (Foto unten: IFYR-Kerzenzeremonie)



WYFR-Leiter

BRIDGES wird für alle produziert, die es erhalten möchten. Klicken Sie einfach auf die Schaltfläche unten.

Melden Sie sich bei unserer Mailingliste an

BRIDGES wird mit Unterstützung von YMCA Alumni of the USA veröffentlicht.
Redakteure: Len und Joyce Wilson.
Produktion: Craig Altschul + Associates,
Tucson, Arizona, USA

Weltgemeinschaft der YMCA-Rentner | 46 Squirrel Road , Doylestown, PA 18901

[Abonnement kündigen](#)

wyfrfriend@ozdyk.de [Profil aktualisieren](#) |

[Constant Contact Datenhinweis](#)

Gesendet von caltschul@icloud.com powered by



Testen Sie E-Mail-Marketing noch heute kostenlos!

file:///C:/Benutzer/Guenter/Desktop/Bridges/Here's%20BRIDGES%20for%20August%20... 19.08.2023